



Sammlung Theaterzettel

Die Hochzeit des Figaro

Langer, Ferdinand

1898-09-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 28. September 1898.

10. Vorstellung im Abonnement A.

Die Hochzeit des Figaro.

Komische Oper in 4 Akten. Musik von Mozart.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Graf Almaviva	Herr Mohrwinkel.
Die Gräfin	Frl. Heindl.
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Herr Kromer.
Susanne, seine Braut	Frau Fiora.
Cherubin, Page des Grafen	Frl. Hübsch.
Marzelline, Wirthschafterin im Schlosse des Grafen	Frl. Kosler.
Bartolo, Arzt	Herr Marx.
Basilio, Musikmeister	Herr Rüdiger.
Don Curzio, Richter	Herr Erl.
Antonio, Gärtner im Schlosse, Oheim der Susanne	Herr Starke.
Bärbchen, dessen Tochter	Frl. Wagner.

Bauern. Bauernmädchen. Diener.

Ort der Handlung: Im Schlosse des Grafen Almaviva in der Nähe von Sevilla.
Die Zeitdauer der Handlung umfaßt einen Tag.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang präzise 7 1/2 Uhr. Ende 10 3/4 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Unpäßlich: Frau Hesse-Berg.

Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 5.— per Platz	Loge III. Rang, 1. Reihe	Mt. 2.— per Platz
2., 3. u. 4. Reihe	4.50	2. und 3. Reihe	1.20
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.—	Sperreiß im I. Parquet	3.50
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.50	Sperreiß im II. Parquet	2.50
Loge I. Rang, 2. und 3. Reihe	1.—		
Loge II. Rang, 1. Reihe	3.—		
2. und 3. Reihe	2.50		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parkett erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit Vormerkungen auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegen genommen.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Anwärts nehmen Bestellungen auf Sperreiß an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 122), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S. und Herr Chr. Herbst in Worms

Donnerstag, den 29. September 1898. 11. Vorstellung im Abonnement A.

Im weißen Rößl.

Luftspiel in 3 Aufzügen von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Anfang 7 Uhr.

Theater-Nachricht:

Abonnements auf die Vorstellungen im Theaterjahre 1898/99 werden fortwährend von der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Anfang präzise halb 7 Uhr.